

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 12.10.2017

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens:

1.1 Produktidentifikator:

Handelsname: **Pullex Langzeitlasur** **4449a**
Verschiedene Farbtöne

Produktnummer: 4449050043 ff

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

Verwendung des Gemisches:

Beschichtungsmittel für berufsmäßige oder Verbraucher-Verwendungen.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt:

Auskunftgebender Bereich:

Bereich Forschung und Entwicklung

Mo-Do: 7.00 - 12.00 u. 12.55 - 16.25

Fr : 7.00 - 12.15

tel: +43 5242 6922-713

mail: sdb-info@adler-lacke.com

1.4 Notrufnummer:

Vergiftungsinformationszentrale (Poison Informations Center)

tel: +43 1 406 43 43

mail: viz@meduniwien.ac.at

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren:

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemisches:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VII

Aquatic Chronic 3 H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

2.2 Kennzeichnungselemente:

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

Gefahrenpiktogramme: entfällt

Signalwort: entfällt

Gefahrenhinweise

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen / internationalen Vorschriften.

Zusätzliche Angaben:

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

EUH208 Enthält 3-Iod-2-propinylbutylcarbammat, Ungesättigte C18 Fettsäuren, Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

2.3 Sonstige Gefahren:

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:

PBT: Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT.

vPvB: Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als vPvB.

AT

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 12.10.2017

**Handelsname: Pullex Langzeitlasur
Verschiedene Farbtöne**
4449a

(Fortsetzung von Seite 1)

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen:

3.2 Gemische:

Beschreibung:

Langölige Alkydharze und Zusatzstoffe in organischen Lösemitteln - enthält Filmschutzmittel.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

EG-Nummer: 918-481-9 Reg.nr.: 01-2119457273-39	Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige Verbindungen, < 2% Aromaten Asp. Tox. 1, H304	25-<50%
CAS: 64742-48-9 EINECS: 265-150-3 Reg.nr.: 01-2119457273-39	Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere Asp. Tox. 1, H304	1,0-<2,5%
CAS: 112-34-5 EINECS: 203-961-6 Reg.nr.: 01-2119475104-44	2-(2-Butoxyethoxy)ethanol Acute Tox. 4, H302; Eye Irrit. 2, H319	1,0-<2,5%
CAS: 34590-94-8 EINECS: 252-104-2 Reg.nr.: 01-2119450011-60	(2-Methoxymethylethoxy)propanol Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	0,5-<1,0%
CAS: 22464-99-9 EINECS: 245-018-1 Reg.nr.: 01-2119979088-21	2-Ethylhexansäure, Zirconiumsalz Repr. 2, H361d	0,3-<0,5%
CAS: 55406-53-6 EINECS: 259-627-5	3-Iod-2-propinylbutylcarbamat Acute Tox. 3, H331; STOT RE 1, H372; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317	0,3-<0,5%
CAS: 1330-20-7 EINECS: 215-535-7 Reg.nr.: 01-2119488216-32	Xylol (Isomeregemisch) Flam. Liq. 3, H226; Acute Tox. 4, H312; Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315	<0,3%
CAS: 1226892-45-0 EG-Nummer: 629-725-6	Ungesättigte C18 Fettsäuren, Reaktionsprodukt mit Tetraethylenpentamin Skin Corr. 1C, H314; Eye Dam. 1, H318; Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Skin Sens. 1A, H317	<0,1%

zusätzl. Hinweise:

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen:

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen:

Allgemeine Hinweise:

Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Im Zweifelsfall oder bei Auftreten von Gesundheitsstörungen Arzt hinzuziehen. Sicherheitsdatenblatt und/oder Gebinde dem behandelnden Arzt vorzeigen.

nach Einatmen:

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 12.10.2017

Handelsname: **Pullex Langzeitlasur**
Verschiedene Farbtöne

4449a

(Fortsetzung von Seite 2)

Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

nach Hautkontakt:

Kontaminierte Kleidung entfernen.
Haut mit Wasser und Seife reinigen oder geeignetes Hautreinigungsmittel benutzen.
Keine Lösemittel oder Verdünnungen verwenden!

nach Augenkontakt:

Kontaktlinsen entfernen, Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt mindestens 10 Minuten reichlich mit sauberem, frischem Wasser spülen und unverzüglich ärztlichen Rat einholen.

nach Verschlucken:

Bei Verschlucken den Mund mit reichlich Wasser spülen (nur wenn die Person bei Bewusstsein ist) und sofort Arzt konsultieren.
Betroffenen ruhig halten.
Kein Erbrechen einleiten!

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen:

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung:

Bei Bewusstlosigkeit Notarzt alarmieren.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung:

5.1 Löschmittel:**Geeignete Löschmittel:**

CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren:

Bei Brand entsteht dichter, schwarzer Rauch.
Bei Erhitzen/Brand entstehen gefährliche Gase.
Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann ernsthafte gesundheitliche Schäden verursachen.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung:

Löschwasser nicht in die Kanalisation oder Wasserläufe gelangen lassen.
Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Besondere Schutzausrüstung: Gegebenenfalls Atemschutzgerät erforderlich.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren:

Unbeteiligte Personen fernhalten.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Besondere Rutschgefahr durch ausgelaufenes/verschüttetes Produkt.
Zündquellen fernhalten.
Einatmen der Dämpfe vermeiden.
Lösemittelbeständige Schutzausrüstung empfohlen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 12.10.2017

**Handelsname: Pullex Langzeitlasur
Verschiedene Farbtöne**

4449a

(Fortsetzung von Seite 3)

Alle Zündquellen entfernen.
Staubentwicklung vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Verschüttete Substanz mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufsammeln.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Kontaminiertes Material in Originalbehälter oder geeignete Behälter füllen, Behälter schließen und als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung:

7.1 Sicherheitsmaßnahmen zur sicheren Handhabung:

Gefäße nicht offen stehen lassen.
In Bereichen, in denen gearbeitet wird, nicht essen, trinken, rauchen.
Nach Gebrauch Hände waschen.
Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstungen vor dem Betreten von Bereichen, in denen gegessen wird, ablegen.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte ist zu vermeiden.
Das Material außerdem nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht und andere Zündquellen ferngehalten werden.
Elektrische Geräte müssen nach dem anerkannten Standard geschützt sein.
Das Gemisch kann sich elektrostatisch aufladen: beim Umfüllen von einem Behälter in einen anderen immer Erdung durchführen.
Arbeiter sollten antistatische Kleidung inkl. Schuhwerk tragen und Böden sollten leitfähig sein.
Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten.
Funkensicheres Werkzeug verwenden.
Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden.
Stäube, Teilchen und Spritznebel bei der Anwendung dieses Gemisches nicht einatmen.
Einatmen von Schleifstaub vermeiden.
Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken.
Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Niemals Behälter mit Druck leeren - kein Druckbehälter!
Stets in Behältern aufbewahren, die dem gleichen Material des Originalbehälters entsprechen.
Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.
Nicht in die Kanalisation oder fließende Gewässer gelangen lassen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Dampfkonzentrationen in der Luft und ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte vermeiden.

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 12.10.2017

Handelsname: **Pullex Langzeitlasur**
Verschiedene Farbtöne

4449a

(Fortsetzung von Seite 4)

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.
Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Dämpfe bilden zusammen mit Luft ein explosives Gemisch.
Explosionengeschützte Geräte verwenden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten:

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Flüssigkeiten sind zu beachten.

Lagerung:**Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von wassergefährdenden Flüssigkeiten sind zu beachten.

Von Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Zusammenlagerungshinweise:

Von Oxidationsmitteln, sowie stark alkalischen und stark sauren Materialien fernhalten.

Nicht zusammen mit selbstentzündlichen Stoffen lagern.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Hinweise auf dem Etikett beachten.

Lagerung zwischen 10 und 30 °C an einem trockenen, gut gelüfteten Ort, und vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Behälter dicht geschlossen halten.

Von Zündquellen fernhalten.

Rauchen verboten.

Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt.

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um ein Auslaufen zu verhindern.

In Originalbehältern aufbewahren.

Lagerklasse:**VbF-Klasse:** entfällt**7.3 Spezifische Endanwendungen:**

Zusätzliche Hinweise können dem entsprechenden technischen Merkblatt entnommen werden.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen:

8.1 Zu überwachende Parameter:**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:****64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere**MAK | Langzeitwert: 200 ml/m³**112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol**MAK | Kurzzeitwert: 101,2 mg/m³, 15 ml/m³Langzeitwert: 67,5 mg/m³, 10 ml/m³**34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol**MAK | Kurzzeitwert: 614 mg/m³, 100 ml/m³Langzeitwert: 307 mg/m³, 50 ml/m³

(Fortsetzung auf Seite 6)

-AT-

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 12.10.2017

**Handelsname: Pullex Langzeitlasur
Verschiedene Farbtöne**
4449a

(Fortsetzung von Seite 5)

1330-20-7 Xylol (Isomergemisch)

MAK	Kurzzeitwert: 442 mg/m ³ , 100 ml/m ³ Langzeitwert: 221 mg/m ³ , 50 ml/m ³
-----	---

DNEL-Werte
64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere

Dermal	Long-term exposure, systemic effects	300 mg/kg bw/day (Arbeiter) 300 mg/kg bw/day (Verbraucher)
	Inhalativ	Long-term exposure, systemic effects

7631-86-9 Amorphes Siliciumdioxid, chemisch hergestellt

Inhalativ	Short-term exposure, local effects	4 mg/m ³ (Arbeiter) (OEL)
	Long-term exposure, systemic effects	4 mg/m ³ (Arbeiter)
	Long-term exposure, local effects	4 mg/m ³ (Arbeiter)

112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Oral	Long-term exposure, systemic effects	1,25 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	Long-term exposure, systemic effects	20 mg/kg bw/day (Arbeiter) 10 mg/kg bw/day (Verbraucher)
	Inhalativ	Short-term exposure, local effects
Long-term exposure, systemic effects		67,5 mg/m ³ (Arbeiter) 34 mg/m ³ (Verbraucher)
Long-term exposure, local effects		67,5 mg/m ³ (Arbeiter) 34 mg/m ³ (Verbraucher)
	Long-term exposure, systemic effects; ppm	10 ppm (Arbeiter) 5 ppm (Verbraucher)
	Long-term exposure, local effects; ppm	10 ppm (Arbeiter) 5 ppm (Verbraucher)
	Short-term exposure, local effects; ppm	14 ppm (Arbeiter) 7,5 ppm (Verbraucher)

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

Oral	Long-term exposure, systemic effects	1,67 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	Long-term exposure, systemic effects	65 mg/kg bw/day (Arbeiter) 15 mg/kg bw/day (Verbraucher)
	Inhalativ	Long-term exposure, systemic effects

22464-99-9 2-Ethylhexansäure, Zirconiumsalz

Oral	Long-term exposure, systemic effects	4,51 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	Long-term exposure, systemic effects	6,49 mg/kg bw/day (Arbeiter) 3,25 mg/kg bw/day (Verbraucher)
	Inhalativ	Long-term exposure, systemic effects

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 12.10.2017

**Handelsname: Pullex Langzeitlasur
Verschiedene Farbtöne**

4449a

(Fortsetzung von Seite 6)

53988-05-9 Calciumisononanoat

Dermal	Long-term exposure, systemic effects	2 mg/kg bw/day (Arbeiter) 1 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	Long-term exposure, systemic effects	7 mg/m ³ (Arbeiter) 2 mg/m ³ (Verbraucher)

1330-20-7 Xylol (Isomergemisch)

Oral	Long-term exposure, systemic effects	1,6 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	Long-term exposure, systemic effects	180 mg/kg bw/day (Arbeiter) 108 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	Short-term exposure, systemic effects	289 mg/m ³ (Arbeiter) 174 mg/m ³ (Verbraucher)
	Short-term exposure, local effects	289 mg/m ³ (Arbeiter) 174 mg/m ³ (Verbraucher)
	Long-term exposure, systemic effects	77 mg/m ³ (Arbeiter) 14,8 mg/m ³ (Verbraucher)
	Long-term exposure, local effects	77 mg/m ³ (Arbeiter)

PNEC-Werte**112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol**

Freshwater	1 mg/l (Umweltkompartiment)
Seawater	0,1 mg/l (Umweltkompartiment)
Sporadic release	3,9 mg/l (Umweltkompartiment)
Freshwater sediment	4 mg/kg (Umweltkompartiment)
Seawater sediment	0,4 mg/kg (Umweltkompartiment)
Soil	0,4 mg/kg (Umweltkompartiment)
Sewage plant	200 mg/l (Umweltkompartiment)

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

Freshwater	19 mg/l (Umweltkompartiment)
Seawater	1,9 mg/l (Umweltkompartiment)
Sporadic release	190 mg/l (Umweltkompartiment)
Freshwater sediment	70,2 mg/kg (Umweltkompartiment)
Seawater sediment	7,02 mg/kg (Umweltkompartiment)
Soil	2,74 mg/kg (Umweltkompartiment)
Sewage plant	4168 mg/l (Umweltkompartiment)

53988-05-9 Calciumisononanoat

Freshwater	0,068 mg/l (Umweltkompartiment)
Seawater	0,0068 mg/l (Umweltkompartiment)
Freshwater sediment	0,904 mg/kg (Umweltkompartiment)
Seawater sediment	0,0904 mg/kg (Umweltkompartiment)
Soil	0,141 mg/kg (Umweltkompartiment)

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 12.10.2017

**Handelsname: Pullex Langzeitlasur
Verschiedene Farbtöne****4449a**

(Fortsetzung von Seite 7)

1330-20-7 Xylol (Isomerenmischung)

Freshwater	0,327 mg/l (Umweltkompartiment)
Seawater	0,327 mg/l (Umweltkompartiment)
Periodic release	0,327 mg/l (Umweltkompartiment)
Freshwater sediment	12,46 mg/kg (Umweltkompartiment)
Seawater sediment	12,46 mg/kg (Umweltkompartiment)
Soil	2,31 mg/kg (Umweltkompartiment)
Sewage plant	6,58 mg/l (Umweltkompartiment)

Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition:**Persönliche Schutzausrüstung:****Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Atemschutz:

Beim Spritzlackieren ohne ausreichende Absaugung Atemschutzmaske (Kombinationsfilter A2/P2 - EN141/EN143) verwenden.

Handschutz:

Als Spritzschutz für kurzzeitige Arbeiten Butylkautschuk-Schutzhandschuhe benutzen.

Handschuhmaterial:

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt ein Gemisch aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials:

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Augenschutz: Bei Spritzgefahr Schutzbrille mit Seitenschutz verwenden.

Körperschutz:

Antistatische Arbeitskleidung (z.B. aus Baumwolle) tragen. Für unbedeckte Körperteile Öl-in-Wasser-Emulsion als Hautschutz verwenden.

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Siehe Abschnitt 7. Regeln für die "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen" (BGR 500, Teil 2, Kap. 2.29) beachten.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: Siehe Abschnitt 6 und 7.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften****Allgemeine Angaben****Aussehen:****Form:**

flüssig

Farbe:

verschieden, je nach Einfärbung

(Fortsetzung auf Seite 9)

AT

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 12.10.2017

**Handelsname: Pullex Langzeitlasur
Verschiedene Farbtöne****4449a**

(Fortsetzung von Seite 8)

Geruch:	arttypisch
Geruchsschwelle:	Nicht bestimmt.
pH-Wert:	Nicht bestimmt.
Zustandsänderung	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:	Nicht bestimmt
Siedebeginn und Siedebereich:	186 °C
Flammpunkt:	61 °C
Entzündbarkeit (fest, gasförmig):	Nicht anwendbar.
Zündtemperatur:	
Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
Selbstentzündungstemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Dampfdruck:	Nicht bestimmt.
Dichte bei 20 °C:	0,93 g/cm ³
Relative Dichte	Nicht bestimmt.
Dampfdichte	Nicht bestimmt.
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:	Nicht bzw. wenig mischbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser:	Nicht bestimmt.
Viskosität:	
dynamisch:	Nicht bestimmt.
kinematisch bei 20 °C:	24 - 33 s (DIN 53211/4)
Lösemittelgehalt:	
Organische Lösemittel:	41,0 %
VOC-Gehalt (EU):	41,05 %
Festkörpergehalt:	59,0 % ± 1,5 %
9.2 Sonstige Angaben	Weitere physikalisch-chemische Daten wurden nicht ermittelt.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Reagiert mit starken Oxidationsmitteln und starken Reduktionsmitteln unter heftiger Wärmeeinwirkung. Reagiert mit starken Laugen unter heftiger Wärmeentwicklung. Bei unkontrollierter Reaktion besteht Explosionsgefahr.

(Fortsetzung auf Seite 10)

-AT-

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 12.10.2017

**Handelsname: Pullex Langzeitlasur
Verschiedene Farbtöne**

4449a

(Fortsetzung von Seite 9)

10.2 Chemische Stabilität:

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen:

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist keine gefährliche Reaktion zu erwarten.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen:

Vor Hitze schützen.

Temperaturen über Raumtemperatur begünstigen den Übergang der Flüssigkeit in die Dampfphase und die Bildung explosionsfähiger Atmosphären.

10.5 Unverträgliche Materialien: Kunststoffe und Gummi werden angegriffen.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Zersetzt sich bei Erhitzen / Verbrennen in gefährliche Gase (z.B. Kohlenmonoxid).

Weitere Angaben: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben:

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen:

Es liegen keine toxikologischen Befunde zu dem Gemisch vor.

Akute Toxizität
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige Verbindungen, < 2% Aromaten

Inhalativ	LC50 (4 h)	4,951 mg/l (Ratte (Rattus))
-----------	------------	-----------------------------

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

Dermal	LD50	13000 - 14000 mg/kg (Kaninchen (Cuninculus))
--------	------	--

112945-52-5 Siliciumdioxid

Oral	LD50	>5000 mg/kg (Ratte (Rattus)) (OECD TG 401)
------	------	--

Dermal	LD50	>5000 mg/kg (Kaninchen (Cuninculus))
--------	------	--------------------------------------

55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbammat

Inhalativ	NOAEL (13 w)	1,16 mg/m ³ (Ratte (Rattus))
-----------	--------------	---

57-55-6 Propan-1,2-diol

Oral	LD50	>20000 mg/kg (Ratte (Rattus))
------	------	-------------------------------

Dermal	LD50	2001 mg/kg (Kaninchen (Cuninculus))
--------	------	-------------------------------------

Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige Verbindungen, < 2% Aromaten

Inhalativ LC50 (4 h)

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

Dermal LD50

112945-52-5 Siliciumdioxid

Oral LD50

Dermal LD50

55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbammat

Inhalativ NOAEL (13 w)

57-55-6 Propan-1,2-diol

Oral LD50

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 12.10.2017

**Handelsname: Pullex Langzeitlasur
Verschiedene Farbtöne**

4449a

(Fortsetzung von Seite 10)

Dermal LD50

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige Verbindungen, < 2% Aromaten**

Oral	LD50	> 5000 mg/kg (Ratte (Rattus)) (OECD 401)
Dermal	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte (Rattus)) > 5000 mg/kg (Kaninchen (Cuninculus))

64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere

Oral	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Kaninchen (Cuninculus))

7631-86-9 Amorphes Siliciumdioxid, chemisch hergestellt

Oral	LD50	>5000 mg/kg (Ratte (Rattus)) (OECD 401)
Dermal	LD50	>5000 mg/kg (Kaninchen (Cuninculus))
Inhalativ	LC0 (4 h)	>140 - 2000 mg/m ³ (Ratte (Rattus)) (OECD 403)

112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Oral	LD50	2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
Dermal	LD50	2764 mg/kg (Kaninchen (Cuninculus))

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

Oral	LD50	5135 mg/kg (Ratte (Rattus))
Dermal	LD50	9500 mg/kg (Ratte (Rattus))

112945-52-5 Siliciumdioxid

Inhalativ	LC0 (4 h)	0,139 mg/m ³ (Ratte (Rattus))
-----------	-----------	--

64742-82-1 Naphtha (Erdöl), hydrodesulfurierte schwere

Oral	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
------	------	------------------------------

55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbamate

Oral	LD50	300-500 mg/kg (Ratte (Rattus))
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
Inhalativ	LC50 (4 h)	6,89 mg/l (Ratte (Rattus))

63231-60-7 Paraffinwaxe und Kohlenwasserstoffwaxe, mikrokristallin

Oral	LD50	>5000 mg/kg (Ratte (Rattus)) (OECD 401)
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus)) (OECD 402)
	NOAEL	≥150 mg/kg/d (Maus (Mus)) (OECD 453)

1330-20-7 Xylol (Isomeregemisch)

Oral	LD50	>2000 mg/kg (Ratte (Rattus))
Dermal	LD50	>2000 mg/kg (Kaninchen (Cuninculus))
Inhalativ	LC50 (4 h)	>5 mg/l (Ratte (Rattus))

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bei längerem oder wiederholtem Hautkontakt kann Dermatitis (Hautentzündung) durch die entfettende Wirkung des Lösungsmittels entstehen.

Schwere Augenschädigung/-reizung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

(Fortsetzung auf Seite 12)

-AT-

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 12.10.2017

**Handelsname: Pullex Langzeitlasur
Verschiedene Farbtöne**
4449a

(Fortsetzung von Seite 11)

Reizung:

Längerer oder wiederholter Kontakt führt zum Entfetten der Haut und kann nicht allergische Kontakthautschäden (Kontakt-Dermatitis) verursachen.

Ätzwirkung: Keine Daten verfügbar.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung:
7631-86-9 Amorphes Siliciumdioxid, chemisch hergestellt

Oral	NOAEL (90 d)	9000 mg/kg bw/day (Ratte (Rattus))
Inhalativ	NOAEC (90 d)	1 mg/m ³ (Ratte (Rattus))

112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Oral	NOAEL (90 d)	250 mg/kg bw/day (Ratte (Rattus))
------	--------------	-----------------------------------

Karzinogenität: Keine Daten verfügbar.

Mutagenität:
7631-86-9 Amorphes Siliciumdioxid, chemisch hergestellt

AMES Test	>5 mg/plate (in vitro) (OECD 471)
-----------	-----------------------------------

63231-60-7 Paraffinwaxse und Kohlenwasserstoffwaxse, mikrokristallin

AMES Test	≥5 mg/plate (Salmonella enterica) (OECD 471)
-----------	--

Reproduktionstoxizität:
7631-86-9 Amorphes Siliciumdioxid, chemisch hergestellt

NOAEL (maternal toxicity)	1350 mg/kg bw/day (Ratte (Rattus)) (OECD 414)
NOAEL (teratogenicity)	1350 mg/kg bw/day (Ratte (Rattus)) (OECD 414)

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)
Keimzell-Mutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Weitere Hinweise:

Die toxikologische Einstufung des Gemisches basiert auf den Ergebnissen des Berechnungsverfahrens der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG. Nach Erfahrungen des Herstellers sind über die Kennzeichnung hinausgehende Gefahren nicht zu erwarten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben:

12.1 Toxizität:
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige Verbindungen, < 2% Aromaten

LC50	> 1000 mg/l (Fische (Piscis))
------	-------------------------------

7631-86-9 Amorphes Siliciumdioxid, chemisch hergestellt

LC50	>10000 mg/l (Zebraabärbling (Danio rerio))
------	--

(Fortsetzung auf Seite 13)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 12.10.2017

**Handelsname: Pullex Langzeitlasur
Verschiedene Farbtöne**

4449a

(Fortsetzung von Seite 12)

EC50	>1000 mg/l (Guppy (Poecilia reticulata))
------	--

Aquatische Toxizität:**Fischtoxizität:****Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige Verbindungen, < 2% Aromaten**

LC0 (96 h)	1000 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss))
NOEC (96 h)	0,1 - 1 mg/l (Fische (Piscis))
LC50 (96 h)	2200 mg/l (Fettköpfige Elritze(Pimephales promelas))

64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere

LC50	> 1000 mg/l (Fische (Piscis))
LC50 (96 h)	2200 mg/l (Fettköpfige Elritze(Pimephales promelas))

7631-86-9 Amorphes Siliciumdioxid, chemisch hergestellt

LC0 (96 h)	10000 mg/l (Zebraabärbling (Danio rerio)) (OECD 203)
------------	--

112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

LC50 (24 h)	2700 mg/l (Goldfisch (Carassius auratus))
LC50 (96 h)	1300 mg/l (Blauer Sonnenbarsch(Lepomis macrochirus))

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

LC50 (72 h)	>1000 mg/l (Fische (Piscis))
LC50 (96 h)	>1000 mg/l (Guppy (Poecilia reticulata)) (OECD 203; ISO 7346; 84/449/EWG, C. 1)

112945-52-5 Siliciumdioxid

LC50 (96 h)	>10000 mg/l (Zebraabärbling (Danio rerio)) (OECD 203)
-------------	---

55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbammat

LC50 (96 h)	0,067 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss)) (OECD 203)
	0,43 mg/l (Zebraabärbling (Danio rerio))

57-55-6 Propan-1,2-diol

LC50 (96 h)	40,613 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss))
-------------	---

63231-60-7 Paraffinwaxe und Kohlenwasserstoffwaxe, mikrokristallin

NOEC (96 h)	≥1000 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss))
LL50 (96 h)	>100 mg/l (Fettköpfige Elritze(Pimephales promelas)) (OECD 203)

1330-20-7 Xylol (Isomerenmischung)

LC50 (96 h)	13,1 - 16,5 mg/l (Blauer Sonnenbarsch(Lepomis macrochirus))
	> 780 mg/l (Karpfen (Ciprinus carpio))
	16,9 mg/l (Goldfisch (Carassius auratus))
	13,5 - 17,3 mg/l (Regenbogenforelle (Oncorhynchus mykiss))
	13,4 mg/l (Fettköpfige Elritze(Pimephales promelas))

Daphnientoxizität:**Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige Verbindungen, < 2% Aromaten**

EC0 (48 h)	>1000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
EC50	>1000 mg/kg (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))

(Fortsetzung auf Seite 14)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 12.10.2017

**Handelsname: Pullex Langzeitlasur
Verschiedene Farbtöne**

4449a

(Fortsetzung von Seite 13)

64742-48-9 Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte schwere	
EC50 (48 h)	>1000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
7631-86-9 Amorphes Siliciumdioxid, chemisch hergestellt	
EC50 (24 h)	>1000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna)) (OECD 202)
112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	
EC50 (24 h)	2850 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
EC50 (48 h)	>100 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol	
EC50 (48 h)	>1000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
LC50 (48 h)	1,919 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna)) (OPP 72-2 (EPA))
112945-52-5 Siliciumdioxid	
EC50 (24 h)	>10000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna)) (OECD 202)
55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbammat	
EC50 (48 h)	0,21 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
63231-60-7 Paraffinwaxse und Kohlenwasserstoffwaxse, mikrokristallin	
EL50 (48 h)	>10000 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna)) (OECD 202)
1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)	
EC50 (48 h)	3,82 mg/l (Großer Wasserfloh (Daphnia magna))
LC50 (48 h)	0,6 mg/l (Krebstier (Gammarus lacustris))
Algentoxizität:	
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige Verbindungen, < 2% Aromaten	
EC50	> 1000 mg/l (Algen (Algae))
EC0 (72 h)	1000 mg/l (Microalge (Pseudokirchneriella subcap.))
7631-86-9 Amorphes Siliciumdioxid, chemisch hergestellt	
EC50 (72 h)	>10000 mg/l (Grünalge (Scenedesmus subspicatus))
112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol	
IC50 (96 h)	>100 mg/l (Grünalge (Scenedesmus subspicatus))
34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol	
IC50 (72 h)	>1000 mg/l (Algen (Algae))
NOEC (72 h)	969 mg/l (Algen (Algae))
EL50 (72 h)	> 969 mg/l (Algen (Algae))
EC50 (96 h)	>969 mg/l (Microalge (Pseudokirchneriella subcap.)) (OECD 201)
55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbammat	
IC50 (72 h)	0,026 mg/l (Grünalge (Desmodesmus subspicatus))
57-55-6 Propan-1,2-diol	
EC50 (96 h)	19000 mg/l (Grünalge (Desmodesmus subspicatus))
1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)	
IC50 (72 h)	2,2 mg/l (Algen (Algae))

(Fortsetzung auf Seite 15)

-AT-

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 12.10.2017

**Handelsname: Pullex Langzeitlasur
Verschiedene Farbtöne**
4449a

(Fortsetzung von Seite 14)

Bakterientoxizität:
Kohlenwasserstoffe, C10-C13, n-Alkane, Isoalkane, ringförmige Verbindungen, < 2% Aromaten

EC50 >100 mg/l (Bakterien (Bacteria))

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

EC10 (18 h) 4168 mg/l (Pseudomonas putida) (Din 38412, part 8)

55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbamate

EC50 (3 h) 44 mg/l (Belebtschlamm (activated sludge))

1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)

EC50 (15 h) 1000 mg/l (Belebtschlamm (activated sludge))

Bemerkung: Schädlich für Fische.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit:
112-34-5 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol

Bio-degradability (28 d) 92 % (Belebtschlamm (activated sludge)) (OECD 301B)

34590-94-8 (2-Methoxymethylethoxy)propanol

Bio-degradability (28 d) 96 % (Umweltkompartiment)

55406-53-6 3-Iod-2-propinylbutylcarbamate

Bio-degradability (28 d) >80 % (Belebtschlamm (activated sludge)) (OECD 302B)

1330-20-7 Xylol (Isomerengemisch)

Bio-degradability (28 d) >60 % (Belebtschlamm (activated sludge)) (OECD 301 F)

12.3 Bioakkumulationspotenzial: Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden: Keine Daten verfügbar.

Weitere ökologische Hinweise:
Allgemeine Hinweise:

 Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
 Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.
 Schädlich für Wasserorganismen

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung:
PBT: Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT.

vPvB: Das Gemisch erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als vPvB.

12.6 Andere schädliche Wirkungen Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung:

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung:
Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 16)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 12.10.2017

Handelsname: **Pullex Langzeitlasur
Verschiedene Farbtöne**

4449a

(Fortsetzung von Seite 15)

Abfallschlüsselnummer:

55502 nach ÖNORM S 2100

Altlacke, Altfarben, sofern lösemittel- und/oder schwermetallhaltig, sowie nicht voll ausgehärtete Reste in Gebinden

Europäischer Abfallkatalog:

08 01 11*: Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Entsorgungshinweise:

Thermische Behandlung: geeignet

Chemisch-physikalische Behandlung: nicht geeignet

Biologische Behandlung: nicht geeignet

Deponierung: nicht geeignet

Ungereinigte Verpackungen:**Empfehlung:**

Europ. Abfallkatalog: Entsorgung mit Abfallschlüsselnummer 08 01 11.

15 01 10: Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Geeignete Verdünnung.**Restentleerte Behälter sind dem Sammel- und Verwertungssystem zuzuführen.****ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport:****14.1 UN-Nummer**

ADR, ADN, IMDG, IATA

entfällt

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR, ADN, IMDG, IATA

entfällt

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR, ADN, IMDG, IATA

Klasse

entfällt

14.4 Verpackungsgruppe

ADR, IMDG, IATA

entfällt

14.5 Umweltgefahren:**Marine pollutant:**

Nein

**14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den
Verwender**

Nicht anwendbar.

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II
des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und
gemäß IBC-Code:**

Die Abgabe erfolgt ausschließlich in verkehrsrechtlich zugelassenen und geeigneten Verpackungen.

(Fortsetzung auf Seite 17)

-AT-

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 12.10.2017

Handelsname: **Pullex Langzeitlasur**
Verschiedene Farbtöne

4449a

(Fortsetzung von Seite 16)

UN "Model Regulation": entfällt

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften:

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Biozide Wirkstoffe:

55406-53-6	3-Iod-2-propinylbutylcarbamat	0,30%
------------	-------------------------------	-------

Richtlinie 2012/18/EU

Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

Nationale Vorschriften:

Klassifizierung nach VbF: entfällt

Technische Anleitung Luft:

Klasse	Anteil in %
I	0,1
III	2,6
NK	38,4

ÖNORM M 9485 :

Klasse	Anteil in %
3	2,5
NK	38,5

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

Angaben zur österr. VAV (BGBl. II Nr. 301/2002) bzw. zur VOC-Richtlinie 1999/13/EG:

VOC-Wert der EU: 381,7 g/l

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine
Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

(Fortsetzung auf Seite 18)

AT

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 12.10.2017

**Handelsname: Pullex Langzeitlasur
Verschiedene Farbtöne**

4449a

(Fortsetzung von Seite 17)

Holzschutzmittel enthalten biozide Wirkstoffe zum Schutz vor Pilz und/oder Insektenbefall. Sie sind daher nur anzuwenden, wenn ein Schutz des Holzes vorgeschrieben oder im Einzelfall erforderlich ist. Nicht großflächig in Innenräumen, keinesfalls jedoch in Wohn- und Schlafräumen anwenden. Darf nicht zur Behandlung von Räumen angewendet werden, in denen Lebens- oder Futtermittel gewonnen, hergestellt, aufbewahrt oder verkauft werden.

Nicht für Holz, das in Bienenhäusern oder Saunaanlagen verbaut wird, und nicht für Holz in dauerndem Erd- und/oder Wasserkontakt verwenden.

Vollständiger Wortlaut der im Sicherheitsdatenblatt angeführten Gefahrenhinweise (H) und R-Sätze (hier handelt es sich nicht um die Einstufung des Gemisches, diese finden Sie in Kapitel 2):

- H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
- H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
- H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
- H312 Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.
- H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H318 Verursacht schwere Augenschäden.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H331 Giftig bei Einatmen.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.
- H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Datenblatt ausstellender Bereich: Bereich Forschung und Entwicklung

Ansprechpartner: tel: +43 5242 6922-713

Abkürzungen und Akronyme:

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)
VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
Acute Tox. 3: Akute Toxizität – Kategorie 3
Skin Corr. 1C: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1C
Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1
Skin Sens. 1A: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1A
Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2
STOT RE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 1
Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1

(Fortsetzung auf Seite 19)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 12.10.2017

Versionsnummer 1

überarbeitet am: 12.10.2017

**Handelsname: Pullex Langzeitlasur
Verschiedene Farbtöne**

4449a

Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

(Fortsetzung von Seite 18)

* **Daten gegenüber der Vorversion geändert**

AT

